

Ingenieurmangel verschärft sich

Online-Umfrage der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau: 81 Prozent der Befragten geben an, dass es Ingenieurbüros aus der Baubranche weiterhin schwer fällt, qualifizierte Mitarbeiter zu finden.

München (05.11.2014). Ingenieure dringend gesucht! Die am Bau tätigen Ingenieure haben zunehmend Probleme, offene Stellen in ihren Büros adäquat zu besetzen. Dieser Trend zeigt sich unter anderem in einer Online-Umfrage der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau. Geht der Fachkräftemangel weiter, gefährdet das auch den Wirtschaftsstandort Bayern.

Seit Juli führt die Bayerische Ingenieurekammer-Bau monatlich eine Online-Umfrage zu aktuellen Themen aus der Baubranche durch. Im Oktober wollte die Kammer von den Ingenieurbüros wissen: „Haben Sie Probleme, qualifizierte Mitarbeiter zu finden?“ Mit 81 Prozent der 201 Befragten sagte die Mehrheit klar „Ja“!

„Die Situation hat sich offenbar verschärft. Denn in der Konjunkturmfrage der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau im Mai 2014 gaben noch 73,2 Prozent der Befragten an, Probleme mit der adäquaten Besetzung von offenen Stellen zu haben. Auch im persönlichen Gespräch mit den Kolleginnen und Kollegen ist der Ingenieurmangel leider ein Dauerthema“, kommentiert Dr.-Ing. Heinrich Schroeter, Präsident der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau das Ergebnis der Online-Umfrage.

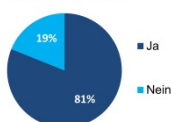
Trotz der langsam steigenden Zahl der Studierenden und Hochschulabsolventen aus dem Bereich Bauingenieurwesen, herrscht derzeit akuter Mangel an Fachkräften. „Wenn das so weiter geht, können immer weniger Bauprojekte verwirklicht werden, es müssen Ingenieurbüros schließen und große Aufträge können kaum noch umgesetzt werden. Darunter wird auch der Wirtschaftsstandort Bayern leiden“, sagt Dr.-Ing. Heinrich Schroeter.

Bildmaterial:



Bild-ID: Dr.-Ing. Heinrich Schroeter
Bildunterschrift: Dr.-Ing. Heinrich Schroeter,
Präsident der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau
Foto: © Birgit Gleixner

Haben Sie Probleme, qualifizierte Mitarbeiter zu finden?



Grafik-ID: Umfrage_Oktober2014

Text zur Grafik: Der Ingenieurmangel verschärft sich: Laut einer Online-Umfrage der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau haben Ingenieurbüros immer mehr Probleme, qualifizierte Mitarbeiter zu finden.
Grafik: © Bayerische Ingenieurekammer-Bau

Referat Öffentlichkeitsarbeit
Anne Schraml
Pressereferentin

Nymphenburger Straße 5
80335 München
Telefon: 089 419434-27
Fax: 089 419434-20
E-Mail: a.schraml@bayika.de
www.bayika.de

Diese Pressemitteilung ist auch im Internet abrufbar:
www.bayika.de > Presse

Veröffentlichung frei –
Belegexemplar erbeten.